

Logistik in Übergröße – Exkursion zu Airbus in Toulouse

Anne Steinhaus, wiss. Mitarbeiterin Logistik; anne.steinhaus@htwsaar.de 0681/5867-613

32 Studierende der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften (AB, WI, BW) und des DFHI (Logistik) begaben sich Mitte November 2013 auf das Abenteuer einer 3tägigen Auslandsexkursion. Die Leitung unterlag Herrn Prof. Dr. Thomas Korne unter Begleitung von Frau Anne Steinhaus. Am Ende der 13stündigen, 1090km langen Busfahrt liegt das Ziel: das Airbus-Werk in Toulouse.



Abbildung 1: Gruppenbild vor dem Airbus-Gelände

Im Fokus der Exkursion lagen das Werk von Airbus und die Logistik rund um Airbus. Gestartet ist die Gruppe mit der Panorama Tour über das Gelände des internationalen Flughafens Toulouse-Blagnac auf dem auch die Produktionsstätten von Airbus beheimatet sind. In Toulouse werden die A320-Familie, der A330 sowie der A380 gefertigt. Die über 700 Hektar umfassende Fläche beinhaltet unter anderem die Fertigungsstraße der A320-Familie, den Paint-Shop und die Außen- sowie Innen-Testflächen. Eine Besonderheit stellt das Gebäude der Fertigungsstraße der A320-Familie dar, in welchem die erste Concorde gefertigt wurde. Die Fertigungsstraße musste auf die Gegebenheiten des Gebäudes, angepasst werden, da dieses zum Industrie-Erbe der Stadt Toulouse gehört.



Abbildung 2: Fertigung A320

Das Auslieferungsgebäude wurde extra für die Feierlichkeiten der Übergabe eines fertigen Flugzeugs an den Eigentümer (Airline) gebaut. Die Anlieferung der Bauteile aller Airbus-Flugzeuge (außer dem A380) wird von den anderen Airbus-Standorten mittels einer der 5 Airbuseigenen Beluga (umgebaute A300) getätigt.



Abbildung 3: Beluga

Bei der Fahrt über das Gelände konnte die Gruppe zahlreiche Flugzeuge in verschiedenen Stadien besichtigen. Unter anderem den Prototyp des A350, die Concorde 1 & 9, eine Caravelle und eine Super-Guppy.

Das Highlight der Besichtigung des Airbus-Geländes war der Besuch der Fertigungshalle des A380.



Abbildung 4: Innenteststand A380

Hier werden innerhalb von 10 Tagen die auf dem See- und Straßenweg mit Airbus-eigenen Fahrzeugen (RoRo-Schiffe, Barken und Sattelschlepper) transportierten Einzel-Rumpfteile zusammengebaut und dann in einer 3-4mal so langen Dauer an den Innen-Testplätzen getestet.

Nachdem der A380 die Außentestanlage sowie die Turbinentests absolviert hat, geht es zur Lackierung und Innenausstattung nach Hamburg.



Abbildung 5: Exkursionsteilnehmer vor dem A380

Zu Vorführzwecken verfügt Airbus über Mock-Ups, die den Innenraum eines Flugzeuges darstellen. Die Gruppe hatte die Möglichkeit das erste Mock-Up des A380 aus dem Jahre 2005 zu besichtigen.



Abbildung 6: Gruppenbild im A380

Im Telemetrie-Raum konnte die Gruppe den ersten Testflug des A380 verfolgen – alle Daten die während dieses Fluges gesammelt wurden, werden originalgetreu dargestellt.



Abbildung 7: Telemetrie-Raum

Am Nachmittag wurde die Gruppe von Vertretern von Airbus (Logistics Operations Manager) und Kühne+Nagel (Senior Vice President Airbus Operations) im Airbus Headquarter zu einem Informationsvortrag und Diskussionsrunde zu der Logistik rund um Airbus empfangen. Das Konzept „Supply the Sky“ von Kühne+Nagel beinhaltet die gesamten logistischen Abläufe rund um den Flugzeugbau und -wartung.

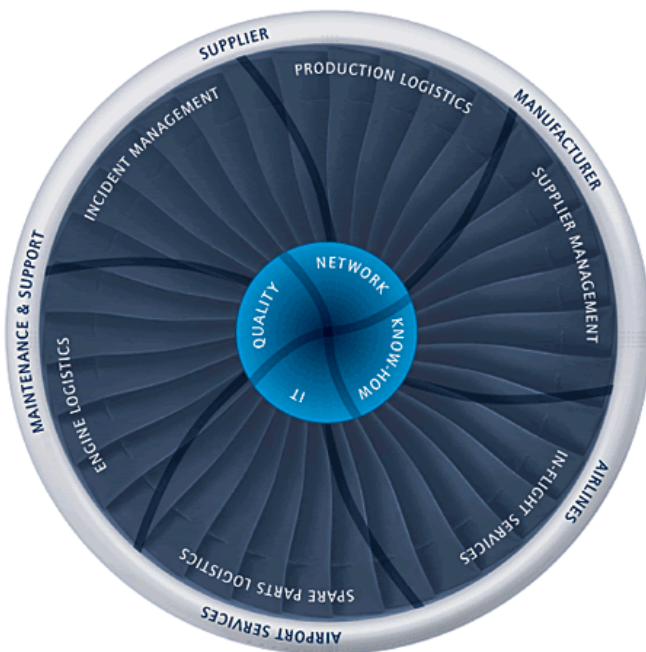


Abbildung 8: Supply the Sky-Konzept von Kühne + Nagel

Spezialisiert sind sie z.B. in der Bereitstellung von Turbinen, die ein besonderes Handling auf Grund ihrer Eigenschaften benötigen. Eben diese werden von Kunden (Airline) gesondert zum Flugzeug beim Hersteller der erworben und von Airbus lediglich am Flugzeug montiert.

Der Abend stand den Studierenden zur freien Verfügung. Die kulturell attraktive Stadt bietet neben der größten romanischen Kirche der Welt auch das Grab von Thomas von Aquin. Die sehr belebte Innenstadt lud zum Verweilen ein. Die bunte Mischung aus kleinen Spezial-Geschäften und Restaurants sowie Cafés bietet eine überraschend attraktive Innenstadt.



Abbildung 9: Capitol in Toulouse



Abbildung 10: UNESCO-Weltkulturerbe - St.-Sernin de Toulouse